



**BILDBETRACHTUNG** ALBRECHT ALTDORFER ALEXANDERSCHLACHT

Albrecht Altdorfer  
 Alexanderschlacht  
 1529  
 Öl auf Holz  
 158,4 x 120,3 cm  
 Alte Pinakothek,  
 München



Lies den Informationstext und bearbeite folgende Fragen/Aufgaben:

Beschreibe kurz das historische Ereignis, das auf diesem Bild dargestellt wird.  
 (Kennzeichne im Bild die dargestellten Hauptpersonen.)

.....

.....

.....

.....

Du kennst mehrere Mittel, räumliche Wirkung zu erzeugen. Wende dies auf das Bildbeispiel an, indem du die genannten Fachbegriffe klärst.

Größenkontrast .....

.....

Überschneidung .....

.....

Farbperspektive .....

Markiere die entsprechenden Stellen im Bild.

.....

.....

Beschreibe die Bedeutung der Tafel für den Bildaufbau.

.....

Die Schlacht zwischen Alexander dem Großen und dem Perserkönig Darius III. bei Issus im Jahre 333 v. Chr. beendet das Vordringen der Perser nach Europa. Altdorfer zeigt den Moment der Entscheidung: Alexander hat gesiegt, Darius wendet sich zur Flucht. Das Gemälde gehört zu einem „Historienzyklus“ (= eine Reihe historischer Gemälde von wichtigen Schlachten), den Herzog Wilhelm IV. von Bayern für die Münchner Residenz anfertigen lässt. Altdorfer gibt ganz klein und sehr exakt die Reiter der beiden Heere in zeitgenössischen Rüstungen mit Wimpel und Standarten sowie die Zeltlager vor der Stadt wieder. Im Vordergrund bekämpfen sich Griechen und Perser. Die Griechen sind an ihrer weiß-blauen Uniform zu erkennen, die Perser kämpfen in roter Kleidung und tragen teilweise Turbane. Durch die Menge der dargestellten Soldaten entsteht der Eindruck von unübersehbaren Heerscharen. Aber das Besondere des Gemäldes ist die Darstellung einer phantastischen Landschaft mit Bergen, Felsen, Städten und dem Meer und der untergehenden Sonne, die dem aufgehenden Mond gegenübersteht. In der linken Bildmitte ist der große dreispännige Wagen des Darius zu sehen, der von Alexander verfolgt wird. Auf der linken Seite erhebt sich ein Berg mit der Ruine einer Burg. Links sind fliehende Soldaten zu erkennen. Weiter hinten ist wohl die Stadt Tarsus dargestellt. Man kann die Landschaft genau einordnen, auch wenn es dort geografisch nicht unbedingt genau so ausgesehen hat. Altdorfer hat hier wohl nach einer Landkarte gearbeitet, bei der allerdings der Süden oben liegt. So sind Mittel- und Hintergrund als Darstellung des östlichen Mittelmeeres zu sehen: In der Mitte liegt die Insel Zypern, dahinter ist das Rote Meer zu erkennen, rechts daneben Ägypten mit dem Nil, dessen Delta durch sieben Arme zu erkennen ist. Auf dem Schild in der Mitte des Bildes steht: „Alexander der Große besiegt Darius den Letzten, nachdem in den Reihen der Perser 100.000 Mann zu Fuß und über 10.000 Reiter erschlagen und Mutter, Gattin und Kinder des Königs Darius mit nicht mehr als 1.000 in Auflösung fliehenden Reitern gefangen worden waren.“ Das Schild war schon einmal übermalt und dann doch wieder eingefügt worden. Es markiert mit der Mitte zum einen die Symmetrieachse, zum anderen trennt es optisch Morgenland und Abendland.

**Fülle die Felder mit den wesentlichen Farbtönen der Landschaft (ohne Figuren und Häuser), so dass ein räumlicher Eindruck entsteht.**

HINTERGRUND: Meer und Gebirge in weiter Ferne	
MITTELGRUND: Berg vor der Küste	
VORDERGRUND: Ebene, wahrscheinlich Felder	

**ALBRECHT ALTDORFER (1482 - 1538)**

Deutscher Maler, Kupferstecher, Zeichner und Baumeister, vermutlich in Regensburg geboren, wo er als Stadtbaumeister und Mitglied im Rat der Stadt tätig ist. Dort ist er 1538 auch gestorben. Künstlerische Bedeutung genießt er durch seine Landschaftsdarstellungen, die er als Hintergrund von Themen mit historischem oder biblischem Bezug gestaltet wie z. B. bei „Susanna im Bade“. Er ist der Begründer der reinen Landschaftsmalerei, z. B. der „Donaulandschaft bei Regensburg“).



### **Kunstgeschichte**

Malerei der Renaissance

Erstelle eine Übersicht weiterer Werke von Albrecht Altdorfer.

### **Bildbetrachtung**

Kriegerische Auseinandersetzung:  
Darstellungsabsicht und Wirkung

Suche dazu Abbildungen der genannten Werke.

Vergleiche das vorliegende Bild mit  
„Der Koloss“, vermutl. Francisco de Goya, 1810,  
Museo del Prado, Madrid  
Beachte dabei den Standort des Betrachters sowie  
den Bildaufbau.

„Übergabe von Breda, Diego Velasquez, 1635,  
Museo del Prado, Madrid  
Beachte den Standort des Betrachters sowie den  
Bildaufbau.

Bildmotiv Landschaft

Vergleiche das vorliegende Bild mit dem Gemälde  
„Mondaufgang am Meer“, C. D. Friedrich, 1822,  
Alte Nationalgalerie Berlin.  
Beziehe dich dabei auf die Position des Betrachters,  
die dargestellte Situation und die Bildaussage.